Objekt:	2 Autoreifen (PKW LKW) aus Gummi
Museum:	Deutsches Straßenmuseum Im Zeughaus 76726 Germersheim 07274-500500 Info@deutsches-strassenmuseum.de
Sammlung:	A-Flügel (Straßenbaugeschichte, Baustoffe & Geräte des Straßenbaus)
Inventarnummer:	DSM/2004/0133

Beschreibung

Das Exponat präsentiert die Entwicklung der Continental AG, einem bedeutenden deutschen Automobilzulieferer mit Sitz in Hannover. Ursprünglich als kleine gummiverarbeitende Firma "Neue Hannoversche Gummi-Warenfabrik" im Jahr 1869 gegründet, übernahm der Bankier Moritz Magnus die Konkursmasse für 18.500 Taler und legte so den Grundstein für das heutige Unternehmen.

Die Continental AG hat sich im Laufe der Zeit von einem reinen Reifenhersteller zu einem führenden Automobilzulieferer entwickelt. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf Nutzfahrzeugreifen, die im Vergleich zu PKW-Reifen größer und breiter dimensioniert sind. Dies bedeutet, dass sie einen höheren Reifenquerschnitt und somit eine breitere Auflagefläche aufweisen.

Durch kontinuierliche Innovation und technologische Fortschritte hat sich die Continental AG als wichtiger Akteur in der Automobilindustrie etabliert. Ihr Engagement für Qualität und Leistung hat dazu beigetragen, dass sie weltweit anerkannt ist und eine führende Position in der Branche einnimmt. Dieses Exponat würdigt die Geschichte und den Beitrag der Continental AG zur Entwicklung der Automobilzulieferindustrie und bietet einen Einblick in ihre bedeutende Rolle im Bereich der Reifenherstellung und Automobiltechnik.

Grunddaten

Material/Technik:	Gummi
Maße:	122 cm; 30 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Continental AG
	wo	

Schlagworte

- Bauteil
- Continental
- Gummi
- Gummiartikel
- Nutzfahrzeug
- Querschnitt (Darstellung)
- Reifen
- Reifenhandel
- Straßenbaugeschichte